

Teilnahmebedingungen.

Geltungsbereich der Teilnahmebedingungen

Die folgenden Teilnahmebedingungen gelten für die Teilnahme an dem Wettbewerb um den Deutschen Preis für Wirtschaftskommunikation 2024.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind im deutschsprachigen Raum (Deutschland, Österreich, Schweiz, im folgenden D-A-CH) ansässige Unternehmen und Organisationen privatrechtlicher sowie öffentlich-rechtlicher Art und die an der Kommunikationsmaßnahme beteiligten Agenturen (im Folgenden: Teilnehmende). Dies schließt Tochterunternehmen internationaler Unternehmen und Organisationen mit Sitz im D-A-CH-Raum mit ein. Agenturen werden gemeinsam mit ihrem Auftraggeber ausgezeichnet. Im Falle einer Eigenkreation eines Teilnehmenden wird ausschließlich dieser ausgezeichnet. In die Auswahl werden alle Kommunikationsmaßnahmen aus dem Business-to-Business und Business-to-Consumer-Bereich einbezogen, die ab dem 1. Januar 2023 in der D-A-CH Region umgesetzt wurden. Maßnahmen vor diesem Zeitpunkt können als zusätzliches Material eingereicht werden, sind jedoch nicht maßgeblich für die Bewertung der Jury. Zugelassen sind auch Unterlagen, die bereits bei anderen Wettbewerben eingereicht wurden.

Bewertung in den Kategorien

Teilnehmende können sich sowohl in einer als auch in mehreren Kategorien bewerben. Es muss pro Kategorie ein an die Kategorie angepasstes Exemplar der Bewerbungsunterlagen eingereicht werden.

Anmeldung

Als Anmeldeschluss gilt der **01.03.2024**. In beiden Fällen ist das Datum des Poststempels ausschlaggebend für die Einhaltung der Frist. Die Anmeldung muss verbindlich mit dem Firmenstempel des Teilnehmenden und der Unterschrift einer vertretungsberechtigten Person erfolgen. Auch digitale Unterschriften werden als verbindlich angesehen. Bei der Anmeldung eines Unternehmens über eine Agentur ist die Anmeldung durch das teilnehmende Unternehmen zu unterzeichnen. Mit der Anmeldung erkennt der Bewerber die Teilnahmebedingungen als verbindlich an. Der Teilnehmende erhält eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Anmeldung zu richten an:

E-Mail:

bewerbung@dpwk.de

oder

Postalisch:

Deutscher Preis für Wirtschaftskommunikation (DPWK)

Hochschule für Technik und Wirtschaft (htw)

HTW Berlin Gebäude C | Raum 650

Wilhelminenhofstraße 75 A

12459 Berlin-Oberschöneweide

Teilnahmegebühren.

Der Preiskatalog (netto, in Euro) setzt sich wie folgt zusammen

| Gebühr | Fälligkeit | für die 1. Kategorie | ab der 2. Kategorie |
|---------------|---------------------------|----------------------|---------------------|
| Startgebühr* | Early Bird bis 31.12.2023 | 399,- EUR | 199,- EUR |
| | Standard bis 09.02.2024 | 599,- EUR | 299,- EUR |
| Finalgebühr** | bei Nominierung | 2.499,- EUR | 299,- EUR |

*fällig mit Anmeldung, MwSt. befreit

** fällig bei Qualifizierung als Finalist, zzgl. 19% MwSt.

! Auch beim DPWK 2024 sind die Start- und Finalgebühren wieder auf eine reine Kostendeckung der jährlichen Preisverleihung ausgerichtet. Sollten sich nach Durchführung größere Überschüsse ergeben, z.B. weil die Preisgala als Hybrid- bzw. Digitalveranstaltung durchgeführt werden muss werden Gebühren anteilig zurückerstattet.

Der Teilnehmende kann sich für mehrere Kategorien parallel anmelden.

Mit der Unterzeichnung und Übermittlung der Anmeldung bis zum **01.03.2024** verpflichtet sich der Teilnehmende in diesem Fall eine Gebühr von 599€ für die erste Kategorie zu zahlen. Sollte der Teilnehmende dieselbe Maßnahme in einer zweiten Kategorie anmelden, so ist eine zusätzliche Gebühr von 299€ zu zahlen. Bei einer Einreichung unterschiedlicher Maßnahmen in unterschiedlichen Kategorien fällt die volle Startgebühr an.

Für die Zahlungseingänge der Startgebühr gilt der **29.03.2024** als verbindlich.

Bei erfolgreicher Qualifikation für das Finale (verbindliche Benennung als Finalist durch die Jury) in einer Kategorie verpflichtet sich das Unternehmen eine Finalgebühr von 2.499€ zu zahlen. Die Finalteilnahme in weiteren Kategorien wird mit einer zusätzlichen Gebühr in Höhe von 299€ pro Kategorie berechnet. Bei einer Finalteilnahme mit unterschiedlichen Maßnahmen in unterschiedlichen Kategorien wird die volle Finalgebühr fällig. Im Falle einer Finalteilnahme verpflichtet sich das Unternehmen innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntgabe die oben genannte Finalgebühr zu zahlen. Sämtliche Kosten, die dem Teilnehmenden durch die Teilnahme am Wettbewerb entstehen (z.B. Reisekosten zur Preisverleihung, Kosten der Unterbringung, Personalkosten etc.), trägt dieser selbst. Die Rechnungsstellung über die Teilnahmegebühren erfolgt zeitnah durch den Veranstalter.

Rechenbeispiel A

Agentur/ Unternehmen reicht Maßnahme A in Kategorie 1 und 2 ein

Early Bird: Startgebühr 399€ + 199€
Finalgebühr (zzgl. 19%Mwst.) 2.499€ + 299€

normal: Startgebühr 599€ + 299€
Finalgebühr 2.499€ + 299€

Rechenbeispiel B

Agentur/ Unternehmen reicht Maßnahme A in Kategorie 1 und Maßnahme B in Kategorie 2 ein

Early Bird: Startgebühr 2 x 399€
Finalgebühr (zzgl. 19%Mwst.) 2 x 2.499€

normal: Startgebühr 2x 599€
Finalgebühr 2 x 2.499€

Vertragsgegenstand / Leistungen.

Alle ausgewählten Finalist:innen werden exklusiv auf der Website veröffentlicht. Der Veranstaltende gewährt Ihnen somit die Möglichkeit sich und Ihre prämierten Kommunikationsmaßnahmen zu präsentieren. Alle Finalisten erhalten eine unabhängige und nach wissenschaftlichen Kriterien durchgeführte Bewertung der eingereichten Kommunikationsmaßnahmen durch die Jury. Außerdem erhalten Sie vier Freikarten für die Preisverleihung.

Teilnahmewiderruf

Die Anmeldung zum Wettbewerb kann vom Teilnehmenden beim Early Bird bis zum **15.03.2024** schriftlich widerrufen werden. Gebühren werden in diesem Fall nicht erhoben. Der Veranstaltende behält sich vor, nach zweimaliger Zahlungserinnerung den Teilnehmenden bei Nichteinhaltung der Fristen vom Wettbewerb auszuschließen. Fällige Gebühren sind dennoch zu entrichten.

Vertraulichkeit/ Datenschutz

Dem Veranstaltenden anvertraute Unterlagen und Firmendaten werden vertraulich behandelt und ausschließlich zur Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs verwendet.

Die vom Teilnehmenden übermittelten Daten werden durch den Veranstalter gespeichert und zum Zweck der Erbringung der Leistung und zur Abrechnung verarbeitet, genutzt und - soweit notwendig - an dafür beauftragte Dienstleistende weitergegeben. Diese Dienstleistenden sind ebenfalls verpflichtet den dargelegten Vertraulichkeitsgrundsatz zu beachten.

Der Teilnehmende erklärt sich mit der Verwendung seiner Daten in dieser Weise einverstanden.

Der Teilnehmende erklärt mit der Anmeldung sein Einverständnis auch zukünftig per E-Mail oder Telefon über den Deutschen Preis für Wirtschaftskommunikation informiert zu werden. Dieses gilt nicht, wenn der Teilnehmende mit der Anmeldung einen eindeutigen anderweitigen Willen zum Ausdruck gebracht hat.

Haftung

Eine Haftung des Veranstalters für Schäden und Nachteile, die dem Teilnehmenden durch die Teilnahme am Wettbewerb entstehen, besteht nur für den Fall der grob fahrlässigen Verursachung durch den Veranstaltenden oder einen seiner Mitarbeiter:innen. Alle denkbaren Ansprüche gegenüber dem Veranstaltenden müssen unverzüglich, schriftlich angezeigt werden, spätestens jedoch bis zum **31.05.2024**.

Erfüllungsort/ Gerichtsstand

Erfüllungsort für die Zahlungsverpflichtungen ist Berlin. Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten zwischen dem Teilnehmenden und dem Veranstaltenden ist ebenfalls Berlin.

FAQs.

Wer kann teilnehmen?

Beteiligen können sich in Deutschland, Österreich und der Schweiz ansässige Agenturen, Unternehmen und alle Tochterunternehmen internationaler Konzerne. Einbezogen werden sämtliche Kommunikationsmaßnahmen im Business-to-Business und Business-to-Consumer-Bereich, die seit dem 1. Januar 2023 in der Bundesrepublik Deutschland, Österreich und der Schweiz umgesetzt wurden.

Bis wann muss das Anmeldeformular zurückgesandt werden?

Sie können sich mit dem beiliegenden Anmeldeformular **bis spätestens 01.03.2024 anmelden**.
Alle Informationen zur Anmeldung und Bewerbung finden Sie auch online unter www.dpwk.de

Bis wann müssen Bewerbungsunterlagen eingereicht werden?

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen bis **spätestens 01.03.2024** bei uns eingegangen sein.

Welche Bewerbungsunterlagen sind nötig?

Wir benötigen von Ihnen:

- Deckblatt
- Bewerbungsunterlagen
Wichtig: Für jede Kategorieeinreichung jeweils ein Exemplar!
- Zusatzmaterial

Bitte füllen Sie die Unterlagen vollständig aus, sie dienen als Bewertungsgrundlage für die Jury.

Welches Zusatzmaterial kann eingereicht werden?

Bitte beschreiben Sie ihre Kommunikationsmaßnahme besonders detailliert, indem Sie auf Ihre Ziele, Herangehensweise, Umsetzung und Ergebnisse eingehen. Um dies zu verdeutlichen sollten Sie Anschauungsmaterial in Form von Webseiten, Video- und Bildmaterial einreichen.

Ist die Bewerbung in mehreren Kategorien möglich?

Ja, Ihr Unternehmen kann sich sowohl mit einer als auch mit unterschiedlichen Kommunikationsmaßnahmen in einer oder mehreren Kategorien bewerben.

Welche Kosten entstehen?

Die Wettbewerbsgebühren setzen sich aus der Start- und Finalgebühr zusammen und richten sich nach der Anzahl der Kategorien. Eine genaue Aufstellung können Sie den beiliegenden Teilnahmebedingungen entnehmen.

Wann findet die Preisverleihung statt?

Die Preisverleihung findet im Juni 2024 im Rahmen einer Abendveranstaltung statt.

Was passiert mit den Teilnahmegebühren/Finalgebühren?

Träger des Projektes ist die Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (htw). Sämtliche Einnahmen werden ausschließlich für die projektbezogenen Kosten der Durchführung des Deutschen Preises für Wirtschaftskommunikation verwendet. Sollte es z.B. aufgrund hoher Einreichungszahlen zu höheren Überschüssen kommen, wird die Hochschule eine pro Rata-Rückführung an die Wettbewerbsteilnehmer erwägen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an uns!